

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1802

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **81 (1802)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371799>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1802.

Nach Erschaffung der Welt, zählet man	5751
Nach der allgemeinen Sündfluth.	4094
Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem.	1732
Nach Entdeckung der neuen Welt.	312
Nach Anfang des deutschen Kayserthums.	1991
" " der russischen Regierung.	937
" " der türkischen.	502
" " der Königreiche :	
Schweden	4018
Spanien	3968
England	2872
Dänemark	2373
Ungarn	1199
Nach Erbauung der Stadt Solothurn.	3929
" " der Stadt Zürich.	3785
" " der Stadt Rom.	2553
" " der Stadt Chur.	1447

Nach Erfindung der Buchdruckerkunst.	362
Nach Anfang der köbl. Eidgenossenschaft.	487
" " französischen Republick.	11
Nach Einführung des Greg. Calenders.	220
" " des Regenspurgischen.	102
Die goldene Zahl oder Mondszirkel,	17.
Die Epactæ oder Mondszieger,	26.
Der Sonnenzirkel,	19.
Der Römer Zinszahl,	5.
Der Sonntags-Buchstab,	C.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fasnacht	ist 9. Wochen, 2. Tag.
Ostern den 18. Aprill.	
Pfingsten den 6. Brachmonat.	
Jedischer Jahrs-Regent ist der Mercurius,	und ein gemeines Jahr von 363. Tagen.

Erklärung der Zeichen welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12. himmlischen Zeichen.	Die Planeten.	Mondszeichen.	Bedeutung der Buchstaben.
Widder  V	Saturnus  h	Neumond 	Vormittag v.
Stier  d	Jupiter  4	Erste Viertel 	Mittag o.
Zwilling  II	Mars  ♂	Vollmond 	Nachmittag n.
Krebs  d	Sonne  ☉	Letzte Viertel 	Minuten m.
Löw  d	Venus  ♀	übersichgehender 	Fashtag †
Jungfrau  up	Mercurius  ☿	untersichgehender 	
Waag  =	Mond  ☾		
Scorpion  m	Die Aspecten.		
Schüz  ♂	Zusammenkunft  ♂		
Steinbock  d	Gegenscheln  ♀		
Wassermann  =	Dritterschein  △		
Fisch  x	Vierterschein  □		
	Sechsterschein  *		

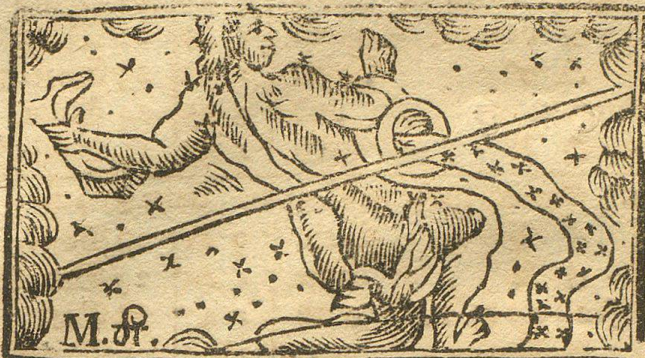
II

Feyrtage,
welche in k. k. Desir. Landen abgethan sind.
Sebast. Mathias, Oster- und Pfingstdienst,
Georg, Philipp u. Jakob, Joh. Täuff. Maria
Magd. Jakob, Laurenz, Barthol. Pel. August.
Kost. Kirchw. Matheus, Michael, Sim. Jud.
Martia, Cathrina, Conrad, Andreas, Nikol.
Thomas, Joh. Ev. Kindeleintag.
Die Fasttage derselben sind auf Mitwoche
and Freytage des Advents übersetzt.

I.	Neuer Jenner	(Auf u. Unt.)	Himmels-Erscheinung und Wetterung.	Tagl. h. m.	Alter Christen.
Freya	1 Neu Jahr	 5 10	* ♀	Der	8 19 20 Achilles
Samst	2 Abel	 6 0	♂ bey'm ☾	Zeit	20 21 Thomas
1. Weisen aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 40 m. Unter 4, 20 m.					
Sonnt	3 E Isaac	 Der ☾	☾ ☾ Erdaße ange-	8 21	22 Florim.
Monta	4 Elias	 gehet ☉	9, 0 m. n. nähm	22	23 Dagob.
Dienst	5 Simeon	 unter.	☐ ☐ ☐ Win-	24	24 Ad. Co.
Mitwo	6 D. 3. König	 5 54	* 4 ter	26	25 Christag
Donst	7 Isidorus	 7 10	☐ ♂ wetter	27	26 Stephan
Freya	8 Erhardus	 8 30	△ ♀ mit	28	27 Joh. Ev.
Samst	9 Julianus	 11 30	☐ 4 ☐ Nebel	30	28 Kindl.
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 32 m. Unter 4, 28 m.					
Monta	10 E Samson	 U. B.	☐ 4 und	8 32	29 Jonath.
Dienst	11 Diethelm	 1 30	☾ 0, 50 m. n. ☉	33	30 David
	12 Rheimhard	 50	☐ 4 ☐ schein	34	31 Sylvester
☉ Anbruch des Tages um 5, 47 m. Abschied um 6, 13 m. Jenner 1802.					
Mitwo	13 Marlus	 2 12	♂ ♀ in	35	1 Neu Jahr
Donst	14 Israel	 3 20	* 4 zwischen	37	2 Abel
Freya	15 Maurus	 4 30	♂ ♀ aber	39	3 Elias
Samst	16 Marcellus	 5 35	☾ △ ☐ unbes	42	4 Isaac
3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 24 m. Unter 4, 36 m.					
Sonnt	17 E Antonius	 Der ☾	☐ ☐ ☐ ständig	8 44	5 Simeon
Monta	18 Wilsea	 steht ☉	10, 40 m. v. mit	48	6 D. 3. K.
Dienst	19 Martha	 auf.	☾ ☾ Erdferne kalten	50	7 Isidorus
Mitwo	20 Cedastian	 7 10	☉ in ☐ 5, 15 m. ☐	52	8 Erhard
Donst	21 Agnes	 8 30	△ ♀ Wtr-	55	9 Julian
Freya	22 Vincentius	 10 0	△ ☐ den	58	10 Samson
Samst	23 Emerentia	 11 0	☐ ♂ und	9 0	11 Gerson
4. Vom Ausfägigen, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 14 m. Unter 4, 46 m.					
Sonnt	24 E Thimothe.	 A. B.	* ♀ Schnee	9 3	12 Martinus
Monta	25 Pauli Bekehr.	 1 0	♂ ☉ ☐ wie	5	13 XX Tag
Dienst	26 Policarpus	 2 15	♂ 4 auch	7	14 Israel
Mitwo	27 Chrysostomus	 3 30	☐ 1, 4 m. v. ☉	10	15 Maurus
Donst	28 Carolus	 4 10	△ 4 schein	12	16 Marzell.
Freya	29 Valerius	 5 20	♂ ♂ und	14	17 Antonius
Samst	30 Adelgunda	 6 30	☐ 4 ☐ Nebel	16	18 Joh. L.
5. Arbeiter im Weinberg, Math. 20. Sonnen-Aufgang 7, 3 m. Unter 4, 57 m.					
Sonnt	31 E Virgilius	 7 0	♂ bey'm ☾ vermisst	9 18	19 Martha
Der Neumond den 4. hat schon Wetter.			Das erste Viertel den 11. hat Sonnenschein.		
Der Vollmond den 18. hat viel Schnee.			Das letzte Viertel den 27. hat kalten Nebel.		

Januarius , Jenner hat 31. Tag.

Der Wassermann.



Im Jenner viel Regen ohne Schnee , thut Baum — Bergen und Thälern weh.

Fortsetzung der Beschreibung des Menschen, in Bey- spielen vieler Menschenalter, welche ihr Leben bis auf hundert und mehr Jahre gebracht.

Ein Mensch — der ein hohes Alter erreicht, ist als eine Eiche unter den jungen Gewächsen zu betrachten; ein Eiche kann wenigstens 200. bis 300. Jahre alt werden.

Auf den arkadischen Inseln soll man 110 — 120 — 140 — 180. jährige Menschen angetroffen haben. In Nordwegen — Schweden und Dänemark, hat man Beyspiele von 110. bis 150. jährigen Menschen. Die Irländer sollen auch, wie Anderson versichert, ein Alter von 100. Jahren erreichen können. In England wurde Hr. Jenkins 169. — Eccleston 143. — P. Ethingam 144. Jahre alt, und starb 1757. — Thomas Garre wurde 152. Jahre alt, und starb 1635. Auch in der Schweiz — Frankreich und Italien, hat man 100. und 120. jährige Menschen gesehen.

Jahrmärkte.

N. B. Die Jahrmärkte sind nach dem neuen Calendar und also eingerichtet, daß ein jeder alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird, wo aber a. C. steht, bedeutet es nach dem alten Calendar.

Appenzell, mitw. nach H. 3. Königl.
Bern, dienst. nach Hilarius,
Lassell, 6.
Davos, 22.
Erlach, 30.
Fischbach, 6.
Frezburg in Uechtland, 5.
Ilanz, 1. dienst. a. C.
Knobau, 13.
Küblis, 1. freyt, Viehm.
Luzern, 11.
Meyenberg, 25.
Nördlingen, 30.
Nürnberg, 1.
Olten, mont. vor Lichtm.
Perlingen, 2. mitw.
Rapperschweil, witw. vor Lichtm.
Rheinfelden, donst. vor Lichtm.
Schweiz, mont. vor Lichtm.
Seckingen, 13.
Seewis bey der Schmidten, 25.
a. C. Viehm.
Sempach, 2.
Solothurn, 1. dienst.
Sursee, mont. nach H. 3. Königl.
Teuffen, alle leiten mitw. eines jeden Monats, Viehmarkt.
Untersee, letzten mitw.
Uznach, 20.
Weil, dienst. nach Lichtm.
Winterthur, donst. vor Lichtm.
Zofingen, 6.

2.	Neuer	Auf	Himmels-Erscheinung	Tagl.	Alter
Monat	Ornung	u. Unt	und Witterung.	h. m.	Jenner.
Monta	1 Brigitta	10 0	☾ Erdnähe	diefer	9 23 20 Sebastian
Dienst	2 Lichtmef	11 0	☉ 7, 20 m. n.	Zeit	26 21 Agnes
Mittwo	3 Blasius	12 0	☽ beym ☾	meist	29 22 Vincent.
Donst	4 Veronica	1 36	☿	Nebel	32 23 Emerent.
Freysta	5 Agatha	7 40	☿	und	35 24 Eblm.
Samst	6 Dorothea	8 50	☿	☉	38 25 Paul B.
6. Saamen und Unkraut, Math. 13. Sonnen-Aufgang 6, 51 m. Unter 5, 9 m.					
Sonnt	7 Richard	10 0	☿ ☽	schein	9 41 26 Polik.
Monta	8 Salomon	11 0	☿ ☽	wie	44 27 Christof.
Dienst	9 Apollonia	1 52	☾ 2, 50 m. n.	auch	47 28 Carl
Mittwo	10 Scholastica	11. 2.	☿ ☽	ver-	49 29 Valerius
Donst	11 Euphrosina	1 30	☿ ☽	änder-	53 30 Adelg.
Freysta	12 Eufanna	2 40	☾ ☽ ☽	lich	57 31 Virgilius
☉ Anbruch des Tags um 5, 11 m. Abschied um 6, 48 m. Sonnung					
Samst	13 Jonas	3 50	☿ ☽	mit	10 0 1 Brigitta
7. Arbeiter im Weinberg, Math. 20. Sonnen-Aufgang 6, 39 m. Unter 5, 21 m.					
Sonnt	14 Septuag.	4 40	☿ ☽	Wind	10 4 2 Lichtmef
Monta	15 Faustinus	5 56	* ☽	und	8 3 Blasius
Dienst	16 Juliana	10 0	☾ Erdfenne	Schnee	11 4 Eleoph.
Mittwo	17 Donatus	1 30	☽ 6, 0 m. n.	noch	14 5 Agatha
Donst	18 Caspar	2 40	☽ beym ☾	mehr	17 6 Dorothea
Freysta	19 Mansuetus	7 50	in ☿ 3, 6 m. ☽		20 7 Richard
Samst	20 Eucherius	9 20	* ☽	anhal-	23 8 Salomon
8. Gleichniß vom Saamen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 6, 28 m. Unter 5, 32 m.					
Sonnt	21 Cerag.	10 40	☿ ☽	tend	10 26 9 Apoll.
Monta	22 Peter Stuhl.	11 20	* ☽	mit	30 10 Schol.
Dienst	23 Josua	12. 2.	☿ ☽	unbe-	34 11 Euphr.
Mittwo	24 Matthias	1 30	☿ ☽	ständig	38 12 Eufanna
Donst	25 Victor	2 40	☽ 2, 40 m. n.	ger	42 13 Jonas
Freysta	26 Nestor	3 50	☿ ☽	Wit-	46 14 Valentin
Samst	27 Sara	4 44	☾ ☽	ter	50 15 Faust.
9. Blinde am Weeg, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 6, 15 m. Unter 5, 45 m.					
Sonnt	28 Faschnacht	5 30	☿ ☽	ung	10 50 16 Juliana

Der Neumond den 2. hat viel Nebel. Das erste Viertel den 9. ist unbeständig.
Der Vollmond den 17. hat starke Winde. Das letzte Viertel den 25. hat Schnee.

Der Fisch.



Wenn der Hornung warm ist, sol man das Futter zu rathe halten, weil es ein kalten Frühling bedeutet

So lang die Vögel vor Lichtmess singen, so lang schweigen sie hernach still.

Weil nun in Europa — Asia — Afrika und Amerika gleich ähnliche Beispiele von alten Menschen sich finden, so beweist dieses, daß der menschliche Körper auf jedem Erdstrich zu einem Alter über hundert Jahre fähig sey. — Das Klima hat allerdings einen grossen Einfluß auf den Körper, mithin auch dessen Einfluß auf die Dauer des Lebens nicht abgeläugnet werden kann.

Tausenderley Zufälle können das Leben verkürzen, unter 1400. Verstorbenen findet sich heut zu Tage aber selten Einer, der 100. Jahre alt wird; ob durch gegenwärtiges Zeitalter — der mehr oder weniger Veränderung der Lebensarten, die Ursache seyn mögen, ist noch unentschieden. Da indessen die allgemeine Regel bey allen Völkern statt hatte, daß zu Erreichung eines hohen Alters, eine ordentliche und gemäße Lebensordnung erfordert, wovon uns die vielen Beispiele Belehrung sind, deren hier aus verschiedenen Gegenden folgen.

B

Zu

Müllich, donst. nach Fastn.
 Appenzell, mitw. nach Lichtm.
 Aarau, den letzten mitw.
 Arberg, mitw. vor Pet. Stuhl.
 Bern, am Fastnachtdienst.
 Biberach, am Fastnachtdienst.
 Bischoffzell, donst. vor Fastn.
 Bremgarten, am Aschermitw.
 Brugg, den 2. dienst.
 Büllach, dienst. nach Math.
 Clesen, mont. nach Invoc.
 Davos, den 17.
 Diessenhofen, mont. nach Lichtm.
 Eglisau, dienst. nach Lichtm.
 Elgg, mitw. nach Aschermitw.
 Gerningen, dienst. vor Math.
 Hauptweil, mont. nach Lichtm.
 Herisau, freyt. nach Lichtm.
 Hundweil, den letzten dienst.
 Ilanz, den 1. dienst.
 Langenau, den letzten mitw.
 Laufen, den 14.
 Lenzburg, donst. nach Lichtm.
 Lichtensteig, mont. nach Lichtm.
 Lucern, 8. Tag vor Fastn.
 Neuenburg, den 8.
 Pfeffikon, den 9.
 Peterlingen, den 2. donst.
 Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
 Schwellbrunn, den 2. dienst.
 Seeweiß bey der Schmiden, den 20. Viehm.
 Solothurn, dienst. nach Fastn.
 Thun, samst. vor Invoc.
 Weil, dienst. nach Lichtm.
 Weinselden, mitw. vor Fastn.
 Zofingen, am Aschermitw.

Glaub nicht, daß alles nach deinem Sinn sich wird lenken;
 Und heiß nicht alle dumm, die nicht — wie du denkst, denken.

3. Monat	Neuer Merz	u. u. i. C. Au.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagl. st. m.	Alter Zornung
Monta	1 Albinus	 4 30	♂ h immer	10 57	17 Donatus
Dienst	2 Jasn. Dienst.	 5 50	☾ Erdnähe anhaltend	11 1	18 Caspar
Mittwo	3 Aschermitw.	 Der C	☼ ☼ ☼	4	19 Joh. E.
Dienst	4 Adrian	 gehet	☉ 5, 40 m. v. ☉ Finst.	8	20 Eucharis
Freya	5 Eusebius	 unter.	♂ ♀ unsichtbar.	12	21 Felix
Samst	6 Fridolin	 8 30	♂ neben ☾ ver.	15	22 Peter
10. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 3 m. Unter 5, 57 m.					
Sonnt	7 J. vocavli	 9 50	☾ ♂ anders	11 18	23 Josua
Monta	8 Philemon	 10 40	☐ h liche	20	24 Mathias
Dienst	9 Francisca	 11 50	☼ ☼ ☼ Tage	23	25 Victor
Mittwo	10 Fronfasten	 u. B.	☐ h mit	25	26 Aschermitw.
Dienst	11 Kungold	 1 20	☾ 7, 12 m. v. Fühler	29	27 Sara
Freya	12 Gregorius	 2 50	☼ ☼ ☼ Witz	33	28 Leander
☉ Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m. Merz					
Samst	13 Nathanael	 3 40	* 4 terung	36	1 Albinus
11. Canaisches Weiblein, Luc. II. Sonnen-Aufgang 5, 52 m. Unter 6, 8 m.					
Sonnt	14 Fem'isse.	 4 45	* ♀ Nebel	11 40	2 Invoc.
Monta	15 Mel Fior	 5 50	☾ Erdfenne Wind	44	3 Kunig.
Dienst	16 Heribertus	 6 55	☐ 4 ☼ und	47	4 Adrian
Mittwo	17 Gertrud	 7 1	h heym ☾	50	5 Fronf.
Dienst	18 Gabriel	 Der C	☐ ♂ schein	53	6 Fridolin
Freya	19 J. leph	 steht	☉ 1, n. ☾ unsichtb.	56	7 Perpetua
Samst	20 Emanuel	 auf.	Tag u. Nacht gleich.	12 0	8 Philemon
12. Der Stumme redt, Luc. II. Sonnen-Aufgang 5, 40 m. Unter 6, 20 m.					
Sonnt	21 Pauli	 8 30	☉ in V 8, 30 m. B.	12 4	9 Francisca
Monta	22 Claudius	 9 36	☼ Frühlings-anfang.	7	10 Alexander
Dienst	23 Fidelis	 10 40	☐ ♀ dieser	10	11 Kungold
Mittwo	24 Nicfasten	 11 50	☐ 4 Zeit	13	12 Greg.
Dienst	25 Maria Verk.	 u. B.	♂ ♀ meist	16	13 Niceph.
Freya	26 Desiderius	 1 10	☾ ♂ ♂ Winde	20	14 Mecht.
Samst	27 Ruprecht	 2 20	☉ 10, 6 m. v. von	24	15 Longinus
13. Jesus speist 5000. Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 5, 27 m. Unter 6, 33 m.					
Sonnt	28 Lare	 3 30	* ♂ ♀ Süd.	12 28	16 Heribert.
Monta	29 Eustachius	 4 36	☾ Erdnähe osten	31	17 Gertrud
Dienst	30 Guido	 5 40	♂ ♀ und	34	18 Gabriel
Mittwo	31 Balbina	 6 50	* ♂ ☉ schein	37	19 Joseph

Der Neumond den 4. ist unbeständig.

Der Vollmond den 19. hat Sonnenschein.

Das erste Viertel den 11. hat kühle Winde.

Das letzte Viertel den 27. hat Südostwinde.

Der Widder.



So viel Nebel im Merzen, so viel Wetter im Sommer, so viel Thau im Merzen, so viel Reissen um Pfingsten und Nebel im Augustmonat.

Der Merzen Staub bringt Gras und Laub.

Zu Freudenthal im östreichischen Schlesiens ist vor einigen Jahren, ein Mann in einem Alter von 100. Jahren und 6. Wochen gestorben. Er war weder am Gedächtniß noch Gesichte geschwächt, sondern noch so munter und heutig, wie ein Mann von 30. Jahren. Da er eben 100 Jahr alt war, also noch wenig Wochen vor seinem Tode, zog ihn der Gouverneur zu einem grossen Gastmahl, indem man sich an diesem Geiß, wegen seinem aufgeweckten muntern Wesen, und an seinen lustigen Erzählungen aus der Vorwelt belustigte, da er dann verschiedene Sachen, die vor mehr als 80. Jahren geschehen, auf das umständlichste erzählen konnte. Er hatte immer guten Appetit zum essen und trinken, und machte sich zur Hauptregel, so lange man isst und trinkt — stirbt man nicht. Erst den Tag vor seinem Tode wurde er etwas unpaß, legte sich zu Bette, wo er verlangte ruhig gelassen zu werden; des andern Morgens rief er seinem Sohn, unterhielt sich mit diesem einige Stunden mit aller Gelassen-

Appenzell, mitw. nach Mitfast.
Bogen, auf Mitfast.
Arbon, mitw. vor Palmst.
Breyssach, dienst. nach Lätare.
Burgdorf, den 1. mitw.
Castel, den 9.
Davos, den 17. a. C.
Frauensfeld, mont. nach Lätare.
Gais, den 1. dienst.
Gorgen, den 1. donst.
Jlanz, den 1. dienst. a. C.
Kämpfen, mont. nach Joseph.
Kyburg, den 22.
Kublis, den 22. a. C.
Münpeigard, samst. vor Lätare.
Neuburg am Rhein, auf Mitfast.
Neubreyssach, den 19.
Oetikon, donst. nach Dull.
Reichensee, den 17.
Schweiz, den 17.
Sedingen, den 6.
Seewies, den 20. a. C.
Solothurn, dienst. nach Mitfast.
Sonthofen, donst. nach Joseph.
Untersee, den 1. mitw.
Ury, donst. vor Oftern.
Vilmergen, den 22.
Wetter im Algäu, den 1. freyt
und dann alle 14 Tag bis Oftern.
Willisau, mont. vor Fridolin.
Zell am Untersee, den 20.

Willich wird der Geiz eine
Wurzel alles Uebels genannt —
Ist aber der Verschwender, der
das Seinige durchgebracht hat;
nicht eben sowohl im Stande —
schlimme Streiche auszuüben —
als der Geizige.

4. Monat	Neuer April	☾ Auf u. Un.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagl. ft. m.	Alter Merz
Donst	1 Hugo		Der ☿ ♀ unbes	12 38	20 Emanuel
Freya	2 Abundus		gehet ☉ 4, 6 m. n. stän	42	21 Bened.
Samst	3 Ignatius		unter. ☿ ♂ dig	46	22 Claudius
14. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 5, 16 m. Unter 6, 44 m.					
Sonnt	4 Judica		8 30 ☿ ♀ mit	12 50	23 Hermo
Monta	5 Martialis		9 36 ☿ ♂ Re	54	24 Gustavus
Dienst	6 Demetrius		10 40 * ♀ gen	58	25 M. Verk.
Mitwo	7 Celestinus		11 45 ☿ ♀ und	13 2	26 Lugerius
Donst	8 Maria		u. B. ☾ ☿ ♀ ☉	6	27 Ruprecht
Freya	9 Sybilla		1 20 ☿ ♀ schein	9	28 Prisca
Samst	10 Ezechiel		2 30 ☾ 1, 12 m. v. auch	12	29 Eustach.
15. Einzug Christi, Matth. 21. Sonnen-Aufgang 5, 6 m. Unter 6, 54 m.					
Sonnt	11 Palmtag		☾ Erdferne zu	13 15	30 Quirinus
Monta	12 Julius		* ♀ weilen	18	31 Valbina
☼ Andbruch des Tages um 3, 48 m. Abschied um 8, 12 m. April					
Dienst	13 Egesippus		☿ 4 neben ☾ ange	22	1 Hugo
Mitwo	14 Tiburtius		☿ 6 10 ☿ ♀ nähm	25	2 Abundus
Donst	15 Hohendonst.		☿ 50 ☿ ♀ ♀ warm	28	3 Benatius
Freya	16 Charsfreyt.		☿ 7 10 ☿ ♂ Wetter	31	4 Isidorus
Samst	17 Rudolph		Der ☿ ♂ mit	35	5 Martialis
16. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 53 m. Unter 7, 7 m.					
Sonnt	18 Ostertag		☿ 3, 20 m. v. Re	13 38	6 Palmtag
Monta	19 Ostermont.		auf. * ♀ gen	41	7 Celest.
Dienst	20 Osterdienst.		☿ 9 10 ☉ in 8 9, 12 m. B.	44	8 Maria
Mitwo	21 Anselmus		☿ 10 20 ☿ 4 und	48	9 Sybilla
Donst	22 Casus		☿ 11 30 ☿ ♀ ☉	52	10 Hohend.
Freya	23 Georg		u. B. ☿ 4 ☿ schein	55	11 Chars.
Samst	24 Albertus		☿ 1 10 ☿ ♂ auf	58	12 Julius
17. Verschlößene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 4, 43 m. Unter 7, 17 m.					
Sonnt	25 Quasimo M.		☿ 6, 33 m. v. den	14 2	13 Ostertag
Monta	26 Anacleus		☿ 3 30 ☿ 4 Nähe Ber	6	14 Osterm.
Dienst	27 Anastasius		* ♂ gen	9	15 Theod.
Mitwo	28 Vitalis		☿ 5 20 ☿ bey m ☾ aber	12	16 Daniel
Donst	29 Peter		☿ 6 25 * ♀ ☿ Schnee	14	17 Rudolff
Freya	30 Waldburg		* ♀ winde	16	18 Christoff

Der Neumond den 1. ist Unbeständig. Das erste Viertel den 10. hat Sonnenschein.
Der Vollmond den 18. hat schon Wetter. Das letzte Viertel den 25. hat noch kalte Winde.

Der Stier.



Dürre April ist nicht der Bauern Will, sonder Aprillen Regen ist ihnen gelegen.

Wie die Kirschen blühen, so blühen auch die Reben und der Roggen.

lassenheit und vollkommener Gegenwart des Geistes, und versicherte die Umstehenden, daß er nun an die Gränze gekommen seye; endlich — noch wenige Minuten vor seinem Tode, sagte er bey voller Vernunft zu seinem Sohn: Heute bin ich hundert Jahr und sechs Wochen auf der Welt — heute werde ich von hinnen gehen. Er wandte sich um, und verschied.

Im türkischen Dalmatien verstarbe vor einiger Zeit Johann Aragus, in einem Alter von 123. Jahren. Er hinterläßt 6. Söhne und 3. Töchtern, von denen er die 5 te Abstammung erlebte, und seine Enkelschaft überhaupt auf 160. Menschen gebracht gesehen. Sein Vater Peter Aragus, aus der Republic Ragusa, ist 120. Jahr alt geworden. — Dieser Johann war bis zu seinen letzten Tagen gesund, behielt das Gedächtniß vollkommen, und war immer arbeitsam, an Sonn und Feiertagen gieng er bis 10. Stunden Wegs, um die Messe hören zu können.

Augsburg, 8. Tag nach Ostern.
Baden, 23.

Bern, dienst. nach Quasimo.

Berned, dienst. auf Georg.

Bregenz, letzten freyt.

Bremgarten, Ostermitw.

Damins, 1. dienst.

Eglisau, 23.

Elgg, mitw. nach Georg.

Ematingen, 15.

Fideris, 1. dienst. a. C.

Frankfurt, auf Ostern.

Fürstenu, auf Georg.

Gais, 1. dienst.

Glarus, auf Georg.

Gerisau, auf Georg.

Heiden, auf Georg.

Hundweil, 15.

Knona, 23.

Langnau, letzten mitw.

Lauffenburg, Osterdienst.

Leipzig, auf Jubilate.

Müllhausen, Osterdienst.

Peterlingen, Ohe. donst.

Rankweil, 4. und 15.

Rapperschweil, Ostermitw.

Rheinegg, mitw. nach Georg.

Rheinselden, letzten donst.

Richtenschweil, dienst. nach Georg.

Schiers, auf alt Georg.

Schranz in Bündten, 2.

Schwellbrunn, 29.

Seeweiß, 20. a. C. Blehm.

Solothurn, Osterdienst.

Stedborn, letzten donst.

Stein am Rhein, mitw. nach Georg.

Sulz, 10. a. C.

Urnäsch, 24.

Vallendas, 2. dienst. a. C.

Wies, 27.

Wädenschweil, 1. dienst.

Weil, auf Georg.

Züringen, Osterdienst.

Zug, Osterdienst.

5. Monat	Neuer Mond	(Auf u. Unt)	Stimm- und Witterung.	Tagl. ft. m.	Alter April
Samst	1 Ph. Jakob	De: C	* ♀	dieser 14 19	19 Valerius
18. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 4, 48 m. Unter 7, 12 m.					
Monta	2 Erfindung	geh	2, 30 m. v.	May 14 23	20 Hermann
Dienst	3	unter	* ♀	hat 25	21 Parav.
Mittwo	4 Monica	8 50	□ 2	zu 28	22 Cajus
Donst	5 Gotthard	9 20	* 4	weisen 31	23 Georg
Freysta	6 Paravlin	10 30	* ♀	noch 33	24 Albertus
Samst	7 Juvenalis	11 40	♀	fühle 36	25 Marcus
	8 Stanislaus	U. B.	* ♀	Winde 40	26 Anaclot.
19. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 26 m. Unter 7, 34 m.					
Mont	9 Gordianus	1 30	7, 44 m. n.	mit 14 43	27 Anast.
Dienst	10 Mamertus	2 35	4 bey m C	Reis 46	28 Vitalis
Mittwo	11 Pantratus	3 40	C Erdferne	fen 48	29 Peter
	12	4 50		an 50	30 Waldb.
Anbruch des Tags um 2, 10 m. Abscheid um 9, 50 m. May					
Donst	13 Servatius	5 40	□ ♀	theils 52	1 Ph. Jak.
Freysta	14 Hiob	6 45	♂ ♀	De: 54	2 Athan.
Samst	15 Sophia	7 20	♂ ♀	ten 57	3 Erfind.
20. Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 19 m. Unter 7, 41 m.					
Monta	16	De: C	* 4	zuber 5 1	4 Monica
Dienst	17 Moses	steht	3, 20 m. n.	for 5	5 Gotth.
Mittwo	18 Isabella	auf.	* ♂ ♀	gen 8	6 Joh. D.
Donst	19 Potentiana	10 12		mit 10	7 Juven.
Freysta	20 Christian	11 2	♂ ♀	hin 12	8 Stanisl.
Samst	21 Constantinus	U. B.		14	9 Beatus
	22 Helena	1 10	C Erdnähe	aber 16	10 Gord.
21. So ihr den Vater bittet, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 14 m. Unter 7, 46 m.					
Monta	23	2 20	♂ ♀	wär 15 18	11 Mamert.
Dienst	24 Johanna	3 30	11, 50 m. v.	mer 20	12 Pantrat.
Mittwo	25 Urbanus	4 30	* ♂	Wet 22	13 Servat.
Freysta	26 Beda	5 40	* ♀	ter 24	14 Ignaz
Samst	27	6 10	♂ v. m C	mit 26	15 Sophia
	28 Wilhelm	7 50	* ♀	27	16 Hiob
	29 Maximilianus	De: C	♂ ♀	schein 28	17 Ubald.
22. H. Geistes Zeugniß, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m.					
Monta	30	geh	△ h	und 15 29	18 Isabella
	31 Petronella	unter	1, 30 m. v.	Regen 30	19 Potent.

Der Neumond den 2. hat noch kalte Winde. Das erste Viertel den 9. ist unbedeutend.
Der Vollmond den 17. hat Sonnenschein. Das letzte Viertel den 24. hat schon Wetter.

Die Zwilling.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reiffen giebt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

Wenn es in diesem Monat oft donnert, so bedeutet es ein fruchtbares Jahr.

Können. Krank war er nur die letzten 7. Stunden seines Lebens, die er zur Eintheilung des väterlichen Seegens an die Seinigen verwendete. — In seinen jüngern Jahren führte er die Karavanen, legte sich aber hernach auf den Ackerbau, trieb denselben mit so vieler Kenntniß — als Glück, machte sich bey den Türken selbst durch seine geprüfte Redlichkeit, Nüchternheit — und artige Lebensart so beliebt, daß sein Verlust gegen die Gewohnheit von ihnen sehr bedauert wird.

Zu Vetrilau verstarb ein armenischer Bischoff, in einem Alter von 121. Jahren, welcher erst in den letzten 10. Jahren seines Lebens sich der Brillen bediente. Er trank niemals Wein, und aß nie etwas Gebackenes, so lange es warm war; Brodebeln und Meth waren seine liebsten Nahrungsmittel. Er hinterläßt eine Tochter, die an einen Pohlen verheyrathet ist, bereits 103. Jahre zählt, und ebenfalls ohne Brillen liest und schrieb.

Uberschwendt, 1. mont.
 Altstädten, 1. mitw. a. C.
 An der Ed, 2.
 Appenzell, 1. mitw.
 Aarau, dienst. vor Auffahrt.
 Bischoffzell, mont. vor Auffahrt.
 Breimgarten, Pfingstmitw.
 Chur, 1. a. C.
 Closters im Pretigau, 16. a. C.
 Davos, 10. a. C.
 Dorrenbieren, Pfingstdienst.
 Eins, mitw. vor Pfingst.
 Freyburg in Uechtland, 3.
 Gezis, 14.
 Gottlieben, 1. mont.
 Jenag, 18. a. C.
 Jlanz, 1. dienst. a. C.
 Kempfen, 10.
 Küblis, 18. a. C.
 Lauffenburg, Pfingstdienst.
 Lenzburg, 1. mitw.
 Lindau, 1. samst.
 Lucern, 14. Tag vor Auffahrt.
 Mellingen, Pfingstmitw.
 Rankweil, 2. und 15.
 Rapperschweil, Pfingstmitw.
 Rosbach, donst. vor Pfingst.
 Roggel, 1. samst. und dann alle samst. bis Johanni.
 Savien, 2. mont. a. C.
 Schaffhausen, Pfingstdienst.
 Solothurn, dienst. nach + Erfind.
 Stauffen, 1.
 St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
 Urmein, 2. frey. a. C.
 Weinselden, 3.
 Weil, 1. dienst.
 Willisau, 4.
 Winterthur, donst. vor Auffahrt.
 Zofingen, Pfingstdienst.
 Zug, Pfingstdienst.
 Zurzach, Pfingstdienst.
 Zürich, 1.

Zu

6. Monat	Neuer Brachmonat	(Auf u. Unt.)	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagl. h. m.	Alter May
Dienst	1 Nicodemus	☿ 9 30	* h unbe-	15 31	20 Christian
Mittwo	2 Macedonius	☿ 10 10	☿ berm C stän-	32	21 Const.
Donst	3 Erasmus	☿ 50	* 4 dig	33	22 Auffahrt
Freya	4 Eduardus	☿ 11 20	☿ in h mit	34	23 Dieterich
Samst	5 Bonifacius	☿ 50	☿ h ☿ Re-	35	24 Johanna
23. Sendung des h. Geistes, Joh. 14. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unter 7, 53 m.					
Donnt	6 Pfingsten	☿ 11. B.	☿ Erferne gen	15 36	25 Urbanus
Monta	7 Pfingst.	☿ 1 10	☿ 1, 33 m. n. und	37	26 Beda
Dienst	8 Dienst. Med.	☿ 2 20	☿ bey m ☉	38	27 Alia M.
Mittwo	9 Fronfasten	☿ 50	* ♀ schein	39	28 Wilhelm
Donst	10 Onophrion	☿ 3 30	☿ ☿ ☿ ab-	40	29 Maxim.
Freya	11 Barnabas	☿ 4 35	☿ ☿ wechs-	42	30 Wigand.
Samst	12 Basilides	☿ 5 10	☿ in ☿ felt	43	31 Petron.
☿ Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachm.					
24. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unter 7, 54 m.					
Donnt	13 Dreifaltigk.	☿ 6 15	☿ in ☿ im	15 44	1 Pfingsten
Monta	14 Rufinus	☿ 7 50	☿ ☿ mer	45	2 Pfingst.
Dienst	15 Vitus	☿ Der ☿	☿ h feucht	46	3 Erasmus
Mittwo	16 Justina	☿ steht	☿ ☿ ☿ 0, 40 m. v. Wet-	46	4 Fronf.
Donst	17 Fronthnam	☿ auf.	☿ ☿ ☿ ter	47	5 Bonif.
Freya	18 Arnold	☿ 9 2	☿ ☿ ☿ mit	47	6 Gottfried
Samst	19 Gervassus	☿ 0 10	☿ h Regen	48	7 Casim.
25. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m.					
Donnt	20 E. Sylverius	☿ 11 15	☿ Erdnähe und	15 48	8 Medard.
Monta	21 Albanus	☿ A. B.	☿ Längster Tag.	48	9 Primus
Dienst	22 10000 Ritter	☿ 1 8	☿ 5, n. ☿ in ☿	48	10 Onophr.
Mittwo	23 Edeltrud	☿ 2 40	Sommers-Anfang.	47	11 Barnab.
Donst	24 Joh. Täufer	☿ 3 30	* ♀ Wind	47	12 Basilid.
Freya	25 Eberhard	☿ 4 35	☿ bey m ☉ ver-	40	13 Abigael
Samst	26 Paulus	☿ 5 40	☿ ☿ mischte	46	14 Rufinus
26. Vom grossen Abendmahl, Luc. 14. Sonnen-Aufgang 4, 13 m. Unter 7, 47 m.					
Donnt	27 7 Schläffer	☿ 6 45	☿ h ☿ Zeit	15 45	15 Vitus
Monta	28 Benjamin	☿ Der ☿	☿ 4 bey m ☉ an-	45	16 Justina
Dienst	29 Peter Pauli	☿ gehet	☿ * 4 hal-	44	17 Hortensia
Mittwo	30 Pauli Ged.	☿ unter.	☿ ☿ ☿ 1, 44 m. v. ten	43	18 Adolph

Das erste Viertel den 7. hat schön Wetter.

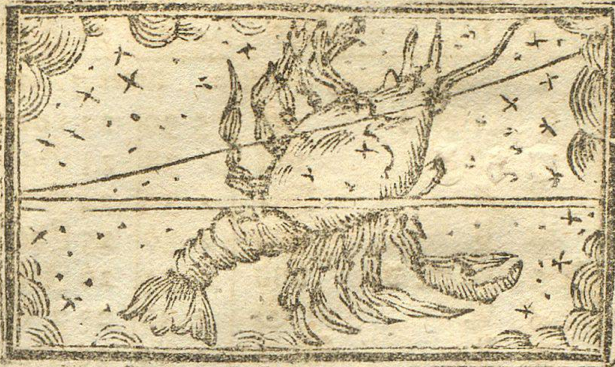
Der Vollmond den 16. hat meist Regen.

Das letzte Viertel den 22. ist unbeständig.

Der Neumond den 30. hat Sonnenschein.

Junius , Brachmonat hat 30. Tag.

Der Krebs.



Ein dünner Brachmonat bringet ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zu weilen Regen, dann giebt er reichen Seegen.

Zu Castlenock in Irland ist eine Frau, Namens Margaretha Owen gestorben, welche ihr Leben auf 116. Jahre gebracht. Sie war außerordentlich erfahren in Viehkrankheiten zu helfen, und da sie starb, waren die Landleute 20. Meilen im Umkreiß darüber so gerührt, daß ungebätten über 3000. Personen sich bey ihrer Leichenbegängniß einfanden; sie hatte bis an ihr Ende alle Kräfte des Verstandes und der Sinne behalten.

In dem Gerichte Neck bey Camen, starb ein alter Mann, Namens Rosendal, der 119. Jahre alt geworden, und in seinem Leben keinen Arzt gebraucht hatte. Er hatte unter Friedrich Wilhelm dem Grossen bey Fehrbellin die Schweden schlagen helfen, und verrichtete in Folge bis zum Tage seines Todes alle Hausarbeiten. — An dem letzten Morgen seines Lebens empfand er die ersten Kopfschmerzen, blieb im Bette, und verschied unter den Worten sagend: „Nun in Gottes Namen.“

Zu

Kubone, letzten dienst.
Badenweiler, mont. nach Dreyß
Biel, 8.
Bischoffzell, donst. nach Fronlegh.
Bondorf, 29.
Bruntrut, letzten mittw.
Davos, 24. a. C.
Feldkirch, 24.
Remten, 29.
Lichtensteig, mont. nach Dreyß.
Morsle, 15.
Münchelgard, samst. nach Dreyß.
Neuenburg, 22.
Neustadt, letzten donst.
Nevis, 24.
Olten, mont. vor Johann.
Ravensburg, 15.
Roggel, 23.
Rothweil, 24.
Sales, auf Johanni, so dieser oder
Michell auf den sonnt. fällt, am
samst. vorher.
Straßburg, 24.
St. Anton im Bretigau, 1. dienst.
a. C. Biehm.
Sursee, 26.
Ulm, den 15.
Weil, dienst. nach Dreyß.
Zürich, 14. Tag nach Pfingst.

So schwer es ist, sich zur Zeit der Widerwärtigkeit vor Ungedult und Kleinmüthigkeit hüten, eben so schwer — wo nicht noch schwerer ist es, im Wohlstand dem Hochmuth und den Reizungen zum Mißbrauch des Glückes, genugsam zu widerstehen.

7. Monat	Neuer Heumonst	Claf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagl. ft. m.	Alter Brachm.
Donst	1 Theobaldus		9 50	♂	meist 15 42 19 Serv.
Freya	2 Maria Helms.		10 20	♀ bey m C	schön 41 20 Sph.
Samst	3 Cornelius		1 50	♂ h	Wet 40 21 Albinus
27. Vom verlohrnen Schaaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4 18 m. Unter 7, 42 m.					
Donst	4 3 Ulrich		11 20	C Erdferne	ter 5 39 22 10000 N.
Monta	5 Balthasar		1 55	h	mit 38 23 Balth.
Dienst	6 Jesajas		2. B.	♂ ♂	Ne 37 24 J. Tauf.
Mitwo	7 Joachim		1 0	* ♀	gen 36 25 Eberh.
Donst	8 Killian		1 40	5, 50 m. v.	und 34 26 Joh. P.
Freya	9 Cyrillus		2 20	♂ 4	☉ 32 27 7. Schläf.
Samst	10 7 Brüder		3 30	* 4	schein 31 28 Benj.
28. Balken im Auge, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 24 m. Unter 7, 36 m.					
Donst	11 4 Schus E. F.		4 36	□ ♀	in 15 30 29 P. Paul
Monta	12 Heimo		5 40	♂ ♀	mit 29 30 Pauli G.
☉ Anbruch Tags um 2, 5 m. Abschied um 9, 55 m. Heum.					
Dienst	13 Heinrich		6 10	☾ ♂ in V	schön 28 1 Theob.
Mitwo	14 Bonaventura		Der C	♀ in ☐	aber 26 2 M. Helm.
Donst	15 Margaretha		steht	☉ 3, 30 m. n.	ge 24 3 Cornel.
Freya	16 Ruth		auf.	♂ ♂	fähe 21 4 Ulrich
Samst	17 Alexius		8 36	C Erdnähe	lich 19 5 Ansh.
29. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 32 m. Unter 7, 28 m.					
Donst	18 5 Scapul. F.		9 10	♂ ♂	mit 15 17 6 Jesajas
Monta	19 Rosina		1 50		Don 15 7 Joachim
Dienst	20 Elisabeth		10 20	♂ ♀	ner 13 8 Killian
Mitwo	21 Arbogast		11 10	C 11, 12 m. n.	und 11 9 Cyrillus
Donst	22 Maria Magd.		2. B.	♂ 4	unbe 9 10 7 Brüder
Freya	23 Meinrad		1 10	☉ in 5, 14 m. n.	7 11 Kadel
Samst	24 Christina		2 20	Orions-Aufang.	5 12 Joh. Utr.
30. Pharisäer Ruhm, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 42 m. Unter 7, 18 m.					
Donst	25 6 J. Tob		3 25	△ 4	ständig 15 3 13 Heinrich
Monta	26 Anna		4 30	☾	Wet 0 14 Bonav.
Dienst	27 Magdalena		5 35	* h	ter 14 58 15 Marg.
Mitwo	28 Pantaleon		Der C	* h	sich 56 16 Ruth
Donst	29 Beatrix		geht	☉ 3, 50 m. n.	an 54 17 M. Barb.
Freya	30 Jacobea		unter.	* ♀	hal 52 18 Hartm.
Samst	31 Germanus		8 12	C Erdferne	ten 50 19 Rosina

Das erste Viertel den 8. ist fruchtbar.

Das letzte Viertel den 25. ist unbeständig.

Der Vollmond den 14. hat warm Wetter.

Der Heumonst den 29. hat Sonnenschein.

Der Löw.



Wann die Sonne in den Löwen gehet, alsdann die größte Hitze entsethet.

Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen, das kan der September auch nicht braten.

In Bayreuth im Deutschland vorstarb vor einigen Jahren ein Metzgermeister in seinem 105 ten Jahre. Dieser führte jederzeit einen Metzgermäßigen ordentlichen Lebenswandel. Er hat in seinem ganzen Leben — wie er oft gesagt — niemals einige Arzney gebraucht, noch weniger aber sich des gewöhnlichen Schrepfens und Aderlassens bedient; seine größte Erquickung bestund in den letzten Jahren, in einer Pfeife Taback und wenig Brauntwein, wobei er von Wein und Bier keinen grossen Gebrauch gemacht. — Von seinem Handwerk war er ein so verständiger Meister, daß ungeachtet er schon einige Jahre ganz blind war, er dennoch bis in sein 104 tes Jahr Kälber — Schweine — Schaaf etc. aufs genaueste schätzen, und seinem Tochtermann mit Rath und That an die Hand gehen konnte. Nur die letzten zwey Tage vor seinem Ende klagte er über Mattigkeit, welche endlich dergestalt überhand nahm, daß er — obwohl bis an sein Ende bey vollkommenen Verstand, doch ganz unvermerkt in die Ewigkeit übergegangen.

In

Altirch, 25.
Arau, 1. mitw.
Augsburg, 4.
Bensfelden, 25.
Biel, 4.
Bisanz, 25.
Gablach, mont. nach Pet. Paul.
Heidelberg, mont. nach Margreth.
Jlanz, 15.
Klesen, 15.
Knonau, letzten mont.
Langnan, mitw. nach Margreth.
Maynz, 25.
Memmingen, 5.
Milden, 1. mitw.
Münster, 17.
Orbone, 22.
Rheineck, mitw. nach Jakob.
Seddingen, 25.
Sempach, 9.
Ueberlingen, 4.
Untersee, 1. mitw.
Vivis, dienst. nach Maria Magb.
Waldshut, 25.
Wallenburg, dienst nach M. M.
Welchenburg, 1. mitw.
Wildhaus, 4.
Willisan, 4.
Worms, 1.
Würzburg, 8.

Wie sauer wird es dem,
im Alter sich zu schwiegen;
Der in der Jugend sich nicht,
wollte lassen biegen.
Denk an die Greisenjahre,
in deinen munteren Tagen;
Die jugendliche Lust,
bringt oft im Alter Klagen.

8. Monat	Neuer Augustmonat	Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagl st. m.	Alter Zeum.
31.	Jesus speist 4000 Mann. Marc. 8.	Sonnen-Aufgang 4, 52 m.	Unter 7, 8 m.		
Sonnt	1 7 Peter Ket.	 8 50	h, 4 bey m C	14 48	20 Arnold
Monta	2 Portuncula	 9 20	h frucht	45	21 Arbog.
Dienst	3 Josias	 5 50	 h	42	22 M. Magd
Mitwo	4 Dominicus	 10 10	♂ ♂	40	23 Apoll.
Donst	5 Oswald	 5 50	* 4	37	24 Christina
Freya	6 Elytus	 11 30	7, 40 m. n.	34	25 Jakob
Samst	7 Afra	 u. B.	* h	32	26 Anna
32.	Falscher Prophet Math. 8.	Sonnen-Aufgang 5, 3 m.	Unter 6, 57 m.		
Sonnt	8 8 Euriacus	 0 20	 4	14 30	27 Ana C.
Monta	9 Romanus	 1 30	□ 4	27	28 Ana C.
Dienst	10 Laurenz	 2 30	☾ □ h	24	29 Ana R.
Mitwo	11 Gottlieb	 3 40	* ♀	21	30 Jacobea
Donst	12 Clara	 De. C	* ♂	17	31 Germ.
	Anbruch des Tags um 3, 40 m. Abschied um 9, 20 m. Augustm.				
Freya	13 Hypollitus	 steht	3, 40 m. n.	14	1 Peter R.
Samst	14 Samuel	 auf.	C Erdnähe	11	2 Moses
33.	Ungerechter Haushalter, Luc. 16.	Sonnen-Aufgang 5, 14 m.	Unter 6, 57 m.		
Sonnt	15 9 M. Himeis	 8 30	□ h	14 8	3 Josias
Monta	16 Rochus	 9 20	 ♀ h	5	4 Domin.
Dienst	17 Liberatus	 10 0	♂ h	2	5 Oswald
Mitwo	18 Abigael	 5 50	♂ ♀	13 59	6 Berkl.
Donst	19 Sebaldus	 11 10	♂ 4	54	7 Afra
Freya	20 Bernhard	 A. B	8, 4 m. n.	50	8 Euriacus
Samst	21 Privatius	 0 50	* 4	47	9 Roman
34.	Jesus weint über Jerusalem, Luc. 19.	Sonnen-Aufgang 5, 56 m.	Unter 6, 34 m.		
Sonnt	22 10 Calesius	 1 10	☉ in III, M.	13 44	10 Laurenz
Monta	23 Zachäus	 2 20	Orions Ende.	41	11 Gottlieb
Dienst	24 Bartholome	 3 30	♀ in II	38	12 Bleiche
Mitwo	25 Ludwig	 4 36	♂ ♂	36	13 Hypol.
Donst	26 Severinus	5 50	 ♀ h	33	14 Samuel
Freya	27 Gebhard	Der C	☐ ♀	29	15 M. Himeis
Samst	28 Augustinus	geht	8, v. ☉ S. sicheb.	26	16 Rochus
35.	Pharisäer und Zöllner, Luc. 18.	Sonnen-Aufgang 5, 38 m.	Unter 6, 22 m.		
Sonnt	29 11 Joh. E.	unter	C Erdsferne	13 23	17 Liberatus
Monta	30 Adolph	7 4	♀ bey m C	19	18 Cath.
Dienst	31 Rebecca	8 c	* 4	16	19 Sebald.

Das erste Viertel den 6. hat Donner. Der Vollmond den 13. hat Sonnenschein.
Das letzte Viertel den 20. hat warm Wetter Der Neumond den 28. ist unbeständig.

Augustus , Augstmonat hat 31. Tag.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augstmonat bringet guten Wein,
worzu auch die hellen Nächte helfen.

In der Churmark verstarb vor einigen Jahren
ein Pfarrer, in einem Alter von 109. Jahren. —
In seinem 46 ten Jahre fieng er an Theologie zu
studiren, bekam im 51 ten Jahre eine Pfarrey —
und oben drein noch eine Frau, zeugte mit derselben
8. Kinder, und hatte bey seinem Tode gegen 40. le-
bendige Enkel und ein Urenkel.

In England verstarb der bekannte Gunwell,
in einem Alter von 108. Jahren. — Dieser dachte
wohl nicht, daß er am Ende seines Lebens seye, in-
dem er noch im hundertten Jahr, mit einer alten
Jungfer Maria Gibs, welche über 90. Jahre alt
war, sich in ein Eheberbindnus eingelassen.

Zu Langton in der Graffschaft York, verstarb
Esther Richardson — alt 109. Jahr; desgleichen
zu Oxford, Carl Blizius ein reicher Pächter; er
war 107. Jahre alt, und der fetteste Mann in der
ganzen Graffschaft.

Mittkirch, den 10.
Altstätten, mont. nach Mar. Him.
Appenzell, den letzten mitw.
Arau, den 1. mitw.
Biberach, den 4.
Bischoffzell, mont. nach Augustin.
Bremgarten, den 28.
Diesenhofen, mont. nach Laurenz.
Einsiedlen, den 31.
Feurthalen, den 18.
Fischbach, den 10.
Glarus, dienst. vor Mar. Him.
Grabs, mont. nach Mar. Him.
so dieser auf den sonnt. fällt, 8.
Tag hernach.

Gutweil, den 2. mitw.
Landshut, den 25.
Nels, samst. nach Barthol.
Nurten, mitw. vor Barthol.
Rapperschweil, mitw. vor Barth.
Reichensee, den 10.
Rheinfelden, donst. nach Barthol.
Schaffhausen, den 24.
Schwellbrunn, dienst. auf Laur.
Schwarzenberg, den 9.
Solothurn, den 1. dienst.
Ueberlingen, auf Barthol.
Urnäsch, mont. nach Pet. Kett.
Wettweil, den 2. mitw.
Wägithal, den letzten donst.
Willisan, den 10.
Zofingen, mitw. nach Barthol.
Zurzach, mont. nach Barthol.
Zweysummen, den 4. mitw.

Herbstmonat.

Alberschwendi, den 19. und 29.
Anders in Schams, den 16.
Appenzell, mont. nach Mauriz.
Augsburg, auf Micheli.
Bozen, auf Micheli, und dienst.
nach Galli.
Biberach, dienst. nach Micheli.

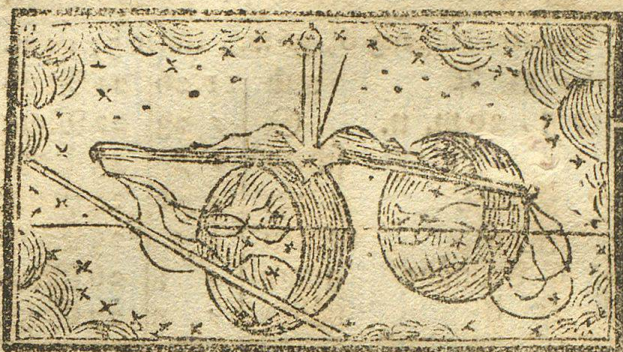
Zu

9. Monat	Neuer Herbstmonat	Auf- u. Unt.	Himmels-Erfcheinung und Witterung.	Tagl. ft. m.	Alter Augustm.
Montag	1 Berena	8 40	♂ ♀ meist	13 13	20 Bernhard
Donst	2 Absalon	9 10	♂ ♀ ver-	9	21 Privatius
Freitag	3 Theodosius	54	* 4 anders	6	22 Florimund
Samst	4 Ester	10 40	♂ ♀ ☉ lich	3	23 Zachäus
36. Der Summe redt, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 50 m. Unter 6, 10 m.					
Montag	5 12 Heracles	11 20	7, 33 m. v. und	12 59	24 Barthol.
Dienst	6 Magnus	U. B.	* h neb-	56	25 Ludwig
Mittwo	7 Regina	1 20	Δ 4 ♀ lich	52	26 Genesius
Donst	8 Maria Geb.	2 30	♂ 4 Wetr	48	27 Gebhard
Freitag	9 Rost. Kirchw.	3 40	♂ ♂ ter	44	28 Augustin
Samst	10 Ottilia	De C	C Erdnähe mit	41	29 Joh. Enth.
	11 Felix Regina	steht	☉ II, n. C S. sichtb.	38	30 Joh. H.
37. Wormsberger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 6, 1 m. Unter 5, 59 m.					
Montag	12 13 Syrach	auf.	♂ h ☉	12 54	31 Rebecca
☉ Anbruch des Tags um 3, 26 m. Abschied um 7, 34 m. Herbstm.					
Dienst	13 Decior	6 50	♂ ♀ schein	31	1 Berena
Mittwo	14 Erhöhung	7 10	* ♂ ♀ daher	27	2 Absalon
Donst	15 Fronsfest	50	♂ ♀ gut	24	3 Theod.
Freitag	16 Joel	8 20	Δ h Herbst	21	4 Ester
Samst	17 Lambertus	56	Δ 4 wet-	18	5 Veronika
	18 Rosa	9 15	☉ 8, 34 m. n. ter	15	6 Magnus
38. Von 10. Ausfägigen, Luc. 17. Sonnen-Aufgang 6, 12 m. Unter 5, 48 m.					
Montag	19 14 Januar	9 56	☉ * 4 ♀ bald	2 12	7 Regina
Dienst	20 Tobias	10 30	* h aber	9	8 M. Geb.
Mittwo	21 Mathäus	11 20	☐ ♀ kühle	6	9 Lidia
Donst	22 Mauritius	A. B.	Tag u. Nacht gleich.	3	10 Ottilia
Freitag	23 Thecla	1 30	☉ in 8, 10 m. B.	11 58	11 Felix M.
Samst	24 Robertus	2 10	He. b. s. Anfang.	55	12 Syrach
	25 Eleobas	3 30	h beim C Wind	52	13 Decior
39. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 6, 24 m. Unter 5, 36 m.					
Montag	26 15 Cyprian	Der C	C Erdferne Regen	11 48	14 Erhö.
Dienst	27 Cosmus	gebet	☉ o, 40 m. v. und	45	15 M. Elij.
Mittwo	28 Wenceslaus	unter.	* h ♀ lauch	41	16 Joel
Donst	29 Michael	6 30	* ♀ ☉	38	17 Fronf.
	30 Hieronimus	7 20	♂ ♂ schein	35	18 Rosa

Das erste Viertel den 4. hat viel Nebel.
Das letzte Viertel den 28. ist unbeständig.

Der Vollmond den 17. hat schön Wetter.
Der Neumond den 27. hat Sonnenschein.

Die Waag.



So viel Reissen und Schnee vor Michell, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

Zu Nancy starb jüngst ein Mann, Namens Caillaux im 108 ten Jahre. Er war ein Liebhaber vom Reisen, viele dergleichen hat er immer zu Fuß gemacht. Als er schon 84. Jahr alt war, gieng er bis nach Rom; mehrmalen war er aus Lothringen nach Paris gegangen, und im Jahre 1775 — bey der damaligen Krönung des Königs in Frankreich — zu Reims, war er auch zugegen.

In Cumberland starb vor einigen Jahren, der bekannte John Maxwell in seinem 120 ten Jahre; wenige Tage vor seinem Hinscheid besuchte er noch einen Freund, welcher 10. Meilen weit von ihm wohnte, und hat den Weg zu Fuß in einem Morgen gemacht; er hinterläßt 9. Kinder, von welchen das jüngste auch schon über 60. Jahr alt ist.

Vor einiger Zeit starbe unweit Kopenhagen in Dännemark, die alte Hebamme Gertrude — in einem Alter von 100. Jahren; sie hatte 2735. Kindern in diese Zeitlichkeit geholfen, dem letzten noch in ihrem 95 ten Jahre.

Bozen, auf Mar. Geb.
 Chur, den 20. a. E. Viehm.
 Closters im Pretigau, den 14. a. E.
 Constanz, den 9.
 Davos, den 15. und 29. a. E.
 Dorenbirren, dienst. nach Math.
 die andern 2, 14. Tag hernach.
 Ed im Dregenzermwald, den 17. und
 dienst. nach Mathäi.
 Egg, mitw. nach Michell.
 Feldkirch, den 30.
 Frankfurt, den 8.
 Gezis, mont. vor Mathäi.
 Glaris, den 13. grosser Viehm
 und den 28.
 Heiden, mitw. nach Michell.
 Herisau, mont. auf Michell.
 Gundwoll, den 1. dienst.
 Jenag, den 18. a. E.
 Jlanz, den 17. a. E.
 Langwies, den 13.
 Mels, den 30.
 Rankweil, sonnt. nach Mathäi.
 Rheinwald, den 17.
 Roggel, den 28.
 Sales, den 29.
 Savia, mont. nach + Erzh.
 Schellenberg, mitw. nach Michell.
 Schiers, den 29. a. E.
 Schunz in Bünden, den 22. a. E.
 Schulz, den 23. a. E.
 Schwarzenberg, den 18.
 Sonthofen, den 14.
 Siebnen in der Mark, den 26.
 Stauffen, den 12. und 28.
 Steinsberg, den 22. a. E.
 St. Johann, den 30.
 St. Maria im Münsterthal, den 22.
 Thufis, den 29. a. E.
 Tirau, den 29.
 Vallengas, den 16. a. E.
 Vetan, den 21. a. E.
 Wildhaus, den 14.
 Zurzach, den 1. mont.
 Zürich, den 11.

10. Monat	Neuer Weinmonat	Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagl. st. m.	Alter Zerbstm.	
Freya	1 Kemnigius	8 50	☐ h	meist	11 33	19 Januar.
Samst	2 Leodegarius	9 45	☐ 4	Nebel	20	20 Euchar.
40. Vom Todten zu Nain, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 36 m. Unter 5, 24 m.						
Sonnt	3 16 Rosenf. F.	10 15	☾ Δ 4	und	11 26	21 Matheus
Monta	4 Franciscus	11 0	☾ 5, 20 m. n.	☉	23	22 Maurilt.
Dienst	5 Placidus	5 56	♂ ♀ ♀	schein	20	23 Hercules
Mittwo	6 Angela	u. B.	♀ in 7	zu	16	24 Ursina
Donst	7 Judith	1 20	♂ ♀	weilen	12	25 Cyprion
Freya	8 Pelagius	2 30	☾ Erdnähe	ange-	8	26 Magdal.
Samst	9 Dionysius	3 40	* ♀	nähm	4	27 Cosmus
41. Vom Wassersüchtigen, Luc. 14. Sonnen-Aufgang 6, 48 m. Unter 5, 12 m.						
Sonnt	10 17 Gideon	Der	♂ h	Wets	10 59	28 Wencesl.
Monta	11 Burkhard	steht	☉ 8, 50 m. v.	ter	55	29 Michael
Dienst	12 Hermengild	auf.	* ♀	mit	51	30 Hieron.
☉ Anbruch des Tags um 4, 44 m. Abschied um 7, 16 m. Weinm.						
Mittwo	13 Collmanus	5 40	♂ 4 ♀	Südost-	47	1 Kemtg.
Donst	14 Calixtus	6 20	Δ 4	winde	44	2 Leodeg.
Freya	15 Theresia	7 30	☐ h	mithin	41	3 Anna Bar.
Samst	16 Gallus	8 40	☾ ♂ h	mehr	37	4 Franz
42. Fürnehmstes Gebott, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 59 m. Unter 5, 1 m.						
Sonnt	17 18 Felicitas	9 50	♂ beym ☾	ver-	10 34	5 Placidus
Monta	18 Lucas	10 10	☉ 0, 44 m. n.	änder-	31	6 Angela
Dienst	19 Ferdinand	11 0	♂ 4	liche	27	7 Judith
Mittwo	20 Wendelin	5 56	♂ in 8	und	24	8 Pelagius
Donst	21 Ursula	u. B.	4 beym ☾	trübe	21	9 Dionysius
Freya	22 Columbanus	1 30	☾ Erdferne	Trage	18	10 Gideon
Samst	23 Raphael	2 40	Δ ♀	mit	15	11 Burkhard
43. Vom Gurschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 11 m. Unter 4, 49 m.						
Sonnt	24 19 Salome	3 36	☉ in M. 3, 50 m. B.		10 12	12 Waldf.
Monta	25 Crispinus	Der	Δ ♀	☉ schein	9	13 Collman.
Dienst	26 Amandus	gehet	☉ 5, 20 m. v.	kal-	6	14 Calixtus
Mittwo	27 Sabina	unter	* h	ten	2	15 Theresia
Donst	28 Simon Jud.	6 10	♂ 5 4	Win-	9 58	16 Gallus
Freya	29 Marcellus	7 0	♀ in II	den	54	17 Cath. B.
Samst	30 Nonsius	8 50	Δ h	und	51	18 Lucas
44. Hochzeitliches Kleid, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 21 m. Unter 4, 39 m.						
Sonnt	31 20 Wolfgang	9 10	☾ ☐ 4	Regen	9 49	19 Ferdinand
Das erste Viertel den 4. hat Sonnenschein. Der Vollmond den 11. hat Südostwinde. Das letzte Viertel den 18. hat neblicht Wetter. Der Neumond den 26. hat kalte Winde.						

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

Zu Amsterdam verstarbe ein Mann von 102. Jahren; er hinterläßt eine Frau, 95. Jahr alt, mit welcher er 74. Jahr verheyrathet gewesen. In gleichem Jahr zu Kantus ein Fleischer, 101. Jahr alt, er hinterließ eine Wittwe von 100. Jahren; 82. Jahre waren sie in der Ehe, und haben nicht den geringsten Streit miteinander gehabt. — Hingegen verstarbe im Lüttichschen ein Mann, 102. Jahr alt, welcher zwar immer lustig war, aber erst noch vor 2. Jahren seine Frau weggagen wollte.

Zu Gölnitz in Ungarn verstarb in einem hohen Alter von 130. Jahren — Susanna Penewatsch; welche von 11. Kindern, 7. am Leben hinterlassen, die 63. Enkel — 68. Urenkel — und 4. Urenkel vorgezeiget, also in allem 142. Personen, die sie vor ihr Krankenbette kömen ließ — sie segnete, und die ihr auch mit zur Leiche giengen. Ueberhaupt gibt es unter der ungarischen Nation besonders viele Personen, denen die Natur das höchste Ziel des Menschen, alters gegönnt hat, und die — wenn man sie noch der Zahl ihrer Jahren fragt, solche oft selbst nicht bestimmt angeben konnten.

Andelsbuch, auf Gall.
Appenzell, mitw. nach Gall.
Arau, mitw. nach Gall.
Bern, 1. dienst. und dienst. nach
Simon Jud.
Bludenz, den 2., und dann alle
14. Tag bis Weynacht.
Bonaduz, auf Micheli.
Bregenz, auf Gall.
Davos, 13.
Einsidlen, mont. nach Gall.
Frauensfeld, mont. nach Gall.
Gais, 1. mont.
Glarus, 15. a. C.
Gröningen, auf Sim. Jud.
Heinberg, freyt. nach Gall.
Hohentrüns, letzten dienst.
Hundweil, mont. vor Gall.
Kaltbunn, donst. nach Rosenf. 8.
Ryburg, mitw. vor Sim. Jud.
Knonan, letzten mont.
Lautrach, mont. nach Sim. Jud.
Lichtensteig, mont. vor Gall.
Lindau, samst. nach Sim. Jud.
Lucern, 2.
Meyensfeld, auf Gall., so aber Gall.
auf den samst. fällt, am mont.
fällt er aber auf den sonnt. so ist er
am dienst.
Oberembß, donst. auf den Ringazer.
Ortenstein, 24.
Peist, 20.
Puschlav, 6.
Ragaz, mont. nach Gall., so aber
Gall. auf den sonnt. fällt, 8.
Tag hernach.
Rankweil, 16.
Rapperschweil, mitw. vor Dionst.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Schwellbrunn, dienst. nach Gall.
Schweiz, 16.
Seewis, 16. a. C. Diebm.
Solothurn, dienst. nach Gall.
Sonnhofen, 15.
Stein am Rhein, mitw. vor S. Jud.
St. Gallen, samst. nach Gall.

II. Monat	Neuer Wintermonat	Ant u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagl. st. m.	Alter Weinn.
Monta	1 Aller Heiligen	10 10	Δ h unbes	9 47	20 Wendel.
Dienst	2 Aller Seelen	11 20	δ γ ständig	44	21 Ursula
Mittwo	3 Theophilus	11. B.	) 2, 0 m. v. mit	41	22 Cordula
Donst	4 Carolus	1 6	$\star$ γ δ kalten	38	23 Severus
Freya	5 Malachias	2 0	Γ Erdnähe Win-	35	24 Salome
Samst	6 Leonhard	3 30	δ γ den	32	25 Crispin.
45. Königs Sohn krank, Joh. 4. Sonnen-Aufgang 7, 30 m. Unter 4, 30 m.					
Sonnt	7 21 Florian	4 10	δ γ und	30	26 Amand.
Monta	8 4. Gebrünte	Der	Δ 4 zuweilen	26	27 Sabina
Dienst	9 Theodorus	steht	$\odot$ 7, 40 m. n. $\odot$ γ	23	28 Sim. Jud.
Mittwo	10 Louisa	auf.	$\star$ γ δ $\odot$	20	29 Marcellus
Donst	11 Martinus	5 10	Δ h schein	17	30 Anna M.
Freya	12 Eleonora	6 0	γ δ beym Γ mehr	14	31 Wolsf.
$\odot$ Anbruch des Tags um 5, 30 m. Abschied um 6, 30 m. Winterm.					
Samst	13 Wibratha	7 10	γ in II ver-	12	1 Aller H.
46. Königs Rechnung, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 38 m. Unter 4, 22 m.					
Sonnt	14 22 Friderich	8 12	$\star$ h ander-	9 10	2 Aller S.
Monta	15 Leopold	9 20	$\star$ 4 liche	7	3 Theoph.
Dienst	16 Othmar	10 10	Δ γ δ Tage	4	4 Sigm.
Mittwo	17 Florianus	11 20	$\odot$ 8, 33 m. n. mit	2	5 Malach.
Donst	18 Eugenius	11. B.	Γ Erdferne kalten	0	6 Leonh.
Freya	19 Elisabeth	1 12	h beym Γ Win-	8 58	7 Florian
Samst	20 Almos	2 15	γ in ∞ den	56	84. Gel.
47. Vom Zinngroschen, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 45 m. Unter 4, 15 m.					
Sonnt	21 23 Mar. Opf.	3 30	Δ γ und	8 53	9 Theod.
Monta	22 Cäcilia	4 40	$\star$ 4 Schnee	50	10 Justus
Dienst	23 Clemens	5 50	$\odot$ in γ 0, 10 m. B.	41	11 Martin
Mittwo	24 Ananias	Der	$\star$ γ wie	46	12 Louisa
Donst	25 Catharina	gehet	$\odot$ 8, 40 m. v. auch	44	13 Wibrath
Freya	26 Conrad	unter.	$\square$ h Nebel	42	14 Friedrich
Samst	27 Jeremias	5 20	$\cup$ $\square$ 4 und	40	15 Leopold
48. Es werden Zeichen geschehen, Math. 25. Sonnen-Aufgang 7, 51 m. Unter 4, 9 m.					
Sonnt	28 1 Advent	6 30	γ neben Γ $\odot$	8 38	16 Othmar
Monta	29 Agrikola	7 40	γ γ δ schein	36	17 Florian
Dienst	30 Andreas	8 45	δ h vermisht	34	18 Eugenius

Das erste Viertel den 3. hat kalte Winde.

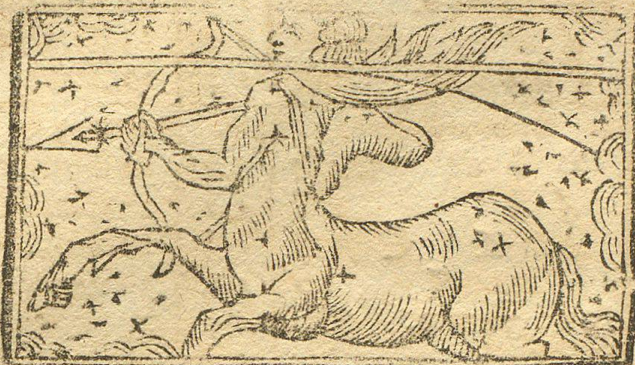
Der Vollmond den 9. hat Sonnenschein.

Das letzte Viertel den 17. hat Schneewinde.

Der Neumond den 25. hat Nebel.

November , Wintermonat hat 30. Tag.

Der Schütz.



Donnerts in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

So liefern uns auch die Schweizergeschichten, Beispiele von Menschen, welche ihr Leben beynahe auf hundert Jahre brachten. Zu Luzern verstarb Franz Carl Billeter, ein Schneidermester in einem Alter von 91. Jahren, der sich bis 2. Tage vor seinem Tode, alle Morgen um 4. Uhr in der Kirche befand, und ohne Hülfe der Brille oder andern Instruments lesen und nähen konnte.

Den 13. Merz 1799. wurde auf dem Ebnet im Toggenburg beerdiget, Frau Verena Aerni, Hr. Richter und Chirurgus Joseph Scherrers Wittwe, ihres Alters 93. Jahr und ein Monat; sie hatte 8. Kinder gehabt, von denen sie 26. Großkinder und 12. Enkel erlebt. — In gleichem Jahr starb und wurde zu Ganterschwil im Toggenburg den 19 ten May beerdiget, Frau Anna Maria Zuggendobler, Hr. Ammannstatthalter Johannes Gletigs Wittwe, ihres Alters 92. Jahr — weniger ein Monat; sie ware 44. Jahr im Ehestand, und hatte 12. Kinder gehabt, von denen sie 33. Großkinder und 13. Enkel erlebt; auch ware sie bis an ihr Lebensende immer gesund, und niemalsen krank gewesen.

St. Johann, 16.

St. Peter in Schaufg. den 12. a. E.

Teuffen, lehten mont.

Trogen, 2. mont.

Ueberlingen, mitw. nach Ursula.

Urnäsch, dienst. vor Galli.

Waltenspurg, 6.

Winterthur, donst. vor Galli.

Zizers, samst. vor dem Ragazer.

Zofingen, mitw. nach M. cheli.

Zug, dienst. vor Sim. Jud.

Wintermonat.

Appenzell, mitw. nach Mart.

Arau, 2. mitw.

Arbon, auf Mart.

Bern, dienst. vor Andr.

Berneß, dienst. nach Mart.

Biberach, dienst. nach Mart.

Buchofzell, donst. nach Mart.

Cleven, 30.

Cöstanz, 26.

Davos, 27. a. E.

Diessenhofen, mont. nach Dthm.

Einsiedlen, 10.

Elgg, mitw. nach Mart.

Glarus, 10. und 29, a. E.

Gerisau, auf Dthm.

Gorgen, donst. nach Mart.

Hanz, 1. dienst.

Küblis, 1. freyt. Dthm.

Langenargen, 6.

Langwies, dienst. nach aller Heil.

Malans, 20.

Mellingen, 26.

Merspurg, mitw. vor Mars.

Peterlingen, 1. dienst.

Rankweil, sonnt. nach Sim. Jud.

Reuti im Bregenzerwald, dienst.

nach Mart.

Rheineck, mitw. nach Martini.

Richtenschweil, dienst. nach Mart.

Roggell, 4.

Roschach, donst. nach aller Heil.

12. Monat	Neuer Christmonat	Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tagl. ft. m.	Alter Winterm.
Mittwo	1 Longinus		9 20 ♂ ♀	meist 8 32	19 Elisabeth
Donst	2 Candidus		10 30 ♀ 9, 55 m. v.	kalt 30	20 Elisabeth
Freya	3 Eberius		11 35 ♂ ♂	Wetter 28	21 M. Dpf.
Samst	4 Barbara		u. B. C Erdnähe	mit 27	22 Amos
49. Johannes im Gefängnis, Math. II. Sonnen-Aufgang 7, 53 m. Unter 4, 7 m.					
Sonnt	5 2 Cordula		1 12 * ♀ ♂	Wind 8 26	23 Clemens
Monta	6 Nicolaus		2 15 ♂ ♀	und 24	24 Christof.
Dienst	7 Enoch		3 30 ♀ in II	Schnee 23	25 Catharina
Mittwo	8 Maria Empf.		Dei ♂ bey m C	ge 22	26 Conrad
Donst	9 Willibald		steht 8, 34 m. v.	stör 21	27 Jerem.
Freya	10 Waltherus		auf. ♀ * h	ber 20	28 Joh. G.
Samst	11 Damasius		6 20 * ♀	bald 19	29 Agrik.
50. Johannes zeiget von Christo, Joh. I. Sonnen-Aufgang 7, 54 m. Unter 4, 6 m.					
Sonnt	12 3 Lablha		7 10 ♂ ♂ ♀	aber 8 18	30 Andreas
Anbruch des Tages um 5, 4 m. Abscheid um 6, 12 m. Christm.					
Monta	13 Lucia, Jost		8 12 * ♂	ange 17	1 Long.
Dienst	14 Niclaus		9 15 Δ h	nähe 16	2 Bibiana
Mittwo	15 Fronsfest		10 20 C Erdfene	Tage 15	3 Euph.
Donst	16 Adelheit		11 0 C 6, 20 m. v.	und 14	4 Barbara
Freya	17 Lazarus		56 □ ♀	unbe 14	5 Cordula
Samst	18 Wunibald		u. B. □ ♂	stän 13	6 Nicol.
51. Ruffende Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 52 m. Unter 4, 8 m.					
Sonnt	19 4 Nemesius		1 20 * ♀ ♂	big 8 13	7 Amb.
Monta	20 Achilles		2 26 * h	Wetter 12	8 M. Geb.
Dienst	21 Thomas		3 20 Kürzler Tag.	12	9 Dion.
Mittwo	22 Florimund		4 34 C in 20, 36 m. N.	12	10 Walth.
Donst	23 Dagobertus		Dei Winters Anfang.	12	11 Damasius
Freya	24 Adam, Eva		gehet C 10, 30 m. n.	mit 13	12 Lablha
Samst	25 Christtag		unter. C Δ h	Nebel 13	13 Lucia
52. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 47 m. Unter 4, 13 m.					
Sonnt	26 Stephanus		6 10 ♀ bey m C	und 8 14	14 Niclaus
Monta	27 Joh. Ev.		7 40 * ♀	auch 15	15 Abrah.
Dienst	28 Kindelintag		8 44 ♂ ♀	16	16 Adelheit
Mittwo	29 Jonathas		9 50 Δ h ♀	scheln 16	17 Fronf.
Donst	30 David		10 55 C Erdnähe	vermift 17	18 Wunib.
Freya	31 Sylveiter		11 30 ♀ 5, 50 m. Nach.	18	19 Nemesius

Das erste Viertel den 2. hat kalt Wetter.
Das letzte Viertel den 16. ist unbeständig.

Der Vollmond den 9. hat schon Wetter.
Der Neumond den 24. hat Sonnenschein.

December , Christmonat hat 31. Tag.

Der Steinbock.



Nützliche Interesse oder Zinsrechnung, zu 5. pro Cento gerechnet.

Haupt- Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für ein Woche.	
Gulden.	fl.	fr.	fl.	fr.	hl.	fr.	hl.
1000	50	0	4	10	0	57	6
900	45	0	3	45	0	51	7
800	40	0	3	20	0	46	1
700	35	0	2	55	0	40	3
600	30	0	2	30	0	34	5
500	25	0	2	5	0	28	7
400	20	0	1	40	0	23	1
300	15	0	1	15	0	17	2
200	10	0	0	50	0	11	4
100	5	0	0	25	0	5	6
90	4	30	0	22	4	5	2
80	4	0	0	20	0	4	5
70	3	30	0	17	4	4	0
60	3	0	0	15	0	3	4
50	2	30	0	12	4	2	7
40	2	0	0	10	0	2	2
30	1	30	0	7	4	1	6
20	1	0	0	5	0	1	1
10	0	30	0	2	4	0	5
9	0	27	0	2	2	0	4
8	0	24	0	2	0	0	4
7	0	21	0	1	6	0	3
6	0	18	0	1	4	0	3
5	0	15	0	1	2	0	2

N. B. Man hat in dieser Zinsrechnung die Brüche mit Fleiß weggelassen, weil solche ohnehin nicht bezahlt werden.

Sargans, donst. vor Mart. und
donst. vor Rathr.
Schaffhausen, 17
Schiers, 11, Viehm.
Seewis, 30, Viehm.
St. Johann, donst. nach Rathr.
Teuffen, letzten mont.
Untersee, den 1. und letzten mitw
Weil, dienst. nach Dhm.
Wildhaus, dienst. vor Mart.
Winterthur, donst. vor Mart.

Christmonat.

Altorf, 2. und 23.
Albstätten, donst. nach Nikol.
Appenzell, mitw. nach Nikol.
Arau, mitw. vor Thom.
Biel, letzten donst.
Bremgarten, 22.
Buchhorn, 1. mont.
Chur, 30. a. C.
Ermatingen, 1.
Feldkirch, mont. vor Thom.
Frauensfeld, mont. vor Nikol.
Gais, dienst. vor Weyn.
Hauptweil, 1. mont.
Jlanz, 1. dienst. und 31.
Kaysersstuhl, 6. und 21.
Küblis, 1. freyt Viehm.
Lenzburg, donst. nach Nikol.
Luzern, 21.
Müllhausen, 6.
Peterlingen, 2.
Rapperschweil, mitw. vor Thom.
Rickenbach, 1. dienst.
Schiers, 21.
Straßburg, 26.
Sursee, 6.
Teuffen, mont. vor Weyn.
Ueberlingen, 6.
Willian, dienst. vor Thom.
Winterthur, donst. vor Thom.
Zofingen, 23.